Gartenkonzerte im Hanseanum

(RP) Damit weder Langeweile noch Frust oder Isolationsangst wegen des Besuchsverbots entstehen, hat das Hanseanum-Team den Alltag auf Corona ausgerichtet. Vor allem Bettina Oblers Idee, zwei- oder dreimal wöchentlich zum Gartenkonzert zu läuten, wird von den Bewohnern der Residenz prächtig angenommen. Das Konzert sieht dann so aus: Bei schönem Wetter verstreut eine Klassik-CD via Außenbox anspruchsvolle Kompositionen von Mozart über Haydn und Bach bis Beethoven in den 5000 Quadratmeter großen Park, "der sich jetzt im Frühjahr von seiner schönsten Seite zeigt", berichtet Bettina Oblers, Entweder vom Balkon aus oder von einem lauschigen Plätzchen unter Blauregen oder an Buchenhecken können die Hanseanum-Senioren dann das Freiluftkonzert genießen - mit dem gebotenen Sicherheitsabstand.